



TRUMPF Laser treiben Medizintechnik voran

Lasertechnik ist Wegbereiter für moderne Medizintechnik // TRUMPF begleitet Medizintechnikhersteller in jeder Phase des Produktlebens // Lasersysteme von TRUMPF eignen sich für automatisierte Fertigung

Ditzingen, 08. Februar 2023 – TRUMPF ist ein wichtiger Partner der Medizintechnikhersteller: „Innovative medizinische Geräte lassen sich ohne Lasertechnologie nicht herstellen. Mit unseren Lasern können Medizintechnikhersteller ihre Produkte immer weiter verbessern. Dadurch sind noch schonendere Behandlungsmöglichkeiten für die Patienten möglich“, sagt Bernd Block, Branchenmanager Medizintechnik bei TRUMPF. Das Hochtechnologieunternehmen zeigt auf seiner Hausmesse Medical Photonics verschiedene Laseranwendungen für die Medizintechnik.

Mit Lasersystemen von TRUMPF können Hersteller von Medizinprodukten und medizinischen Komponenten selbst kleinste Bauteile präzise, flexibel und in konstant hoher Qualität bearbeiten. Außerdem ermöglichen sie den Einsatz von fortschrittlichen und biokompatiblen Materialien. Die Hersteller von Medizinprodukten setzen mit Technologie von TRUMPF eine ganze Reihe von Anwendungen um, wie zum Beispiel das Schweißen von Herzschrittmachern, das Schneiden von Stents oder Kanülen, das Markieren von wiederverwendbaren Chirurgiebesteck oder den 3D-Druck von künstlichen Gelenken und Zahnimplantaten.

TRUMPF unterstützt mit Fertigungs-Know-how

Das Hochtechnologieunternehmen liefert nicht nur Laser an die Medizintechnikbranche, sondern begleitet und berät Medizintechnikhersteller in jeder Phase der Produktentwicklung, vom Konzept bis zur Serienfertigung. „TRUMPF ist mehr als nur ein Ausrüster der Medizintechnikbranche. Medizintechnikhersteller können ihre Anwendungen beispielsweise in den Laserapplikationszentren von TRUMPF testen und müssen keine eigenen Pilotanlagen dafür aufbauen. Das ist ein Wettbewerbsvorteil“, sagt Block. Ausgereifte Fertigungsprozesse seien wichtig. Die Medizin- und



Presse-Information

Gesundheitsbranche stelle hohe Anforderungen an die Produkte. So müssen Medizinprodukte zum Beispiel besonders robust und funktional sein, und dabei zahlreiche Materialspezifikationen und gesetzliche Vorgaben und Normen einhalten.

TRUMPF Maschinen für automatisierte Fertigung

Ein großer Trend in der Medizintechnikbranche ist die Automatisierung der eigenen Fertigung. „Dies ist vor allem in der Produktion von Hochrisikoprodukten wie Herzschrittmachern zu beobachten. Medizintechnikhersteller benötigen dafür automatisierbare Standardmaschinen, wie sie TRUMPF bietet“, sagt Block. Die Lasersysteme des Hochtechnologieunternehmens können die Medizintechnikhersteller in ihrer Fertigung zum Beispiel sehr einfach mit Cobots kombinieren. Diese Roboter, die ohne Schutzeinhausung mit Menschen zusammenarbeiten können, be- und entladen die Lasersysteme mit Bauteilen. Monotone und körperlich anstrengende Bewegungen fallen dadurch für die Maschinenbediener weg.

Zu dieser Presse-Information stehen passende digitale Bilder in druckfähiger Auflösung bereit. Diese dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe „Foto: TRUMPF“. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet. Weitere Fotos sind im [TRUMPF Media Pool](#) abrufbar.



Markieren von Medizintechnik mit dem Laser

In der Medizintechnikbranche gibt es zahlreiche Anwendungen für die Lasertechnik. Eine ist das sogenannte Blackmarking von Medizintechnik mit dem Laser. (Bild: TRUMPF)



Über TRUMPF

Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF bietet Fertigungslösungen in den Bereichen Werkzeugmaschinen und Lasertechnik. Die digitale Vernetzung der produzierenden Industrie treibt das Unternehmen durch Beratung, Plattform- und Softwareangebote voran. TRUMPF ist Technologie- und Marktführer bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern.



Presse-Information

2021/22 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 16.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 4,2 Milliarden Euro. Mit mehr als 80 Tochtergesellschaften ist die Gruppe in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten. Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und der Schweiz, in Polen, Tschechien, den USA, Mexiko und China.

Weitere Informationen über TRUMPF finden Sie unter: www.trumpf.com

Pressekontakt:

Gabriel Pankow
Pressesprecher Lasertechnik
+49 7156 303-31559
Gabriel.Pankow@TRUMPF.com

TRUMPF SE + Co. KG, Johann-Maus-Str. 2, 71254 Ditzingen, Deutschland